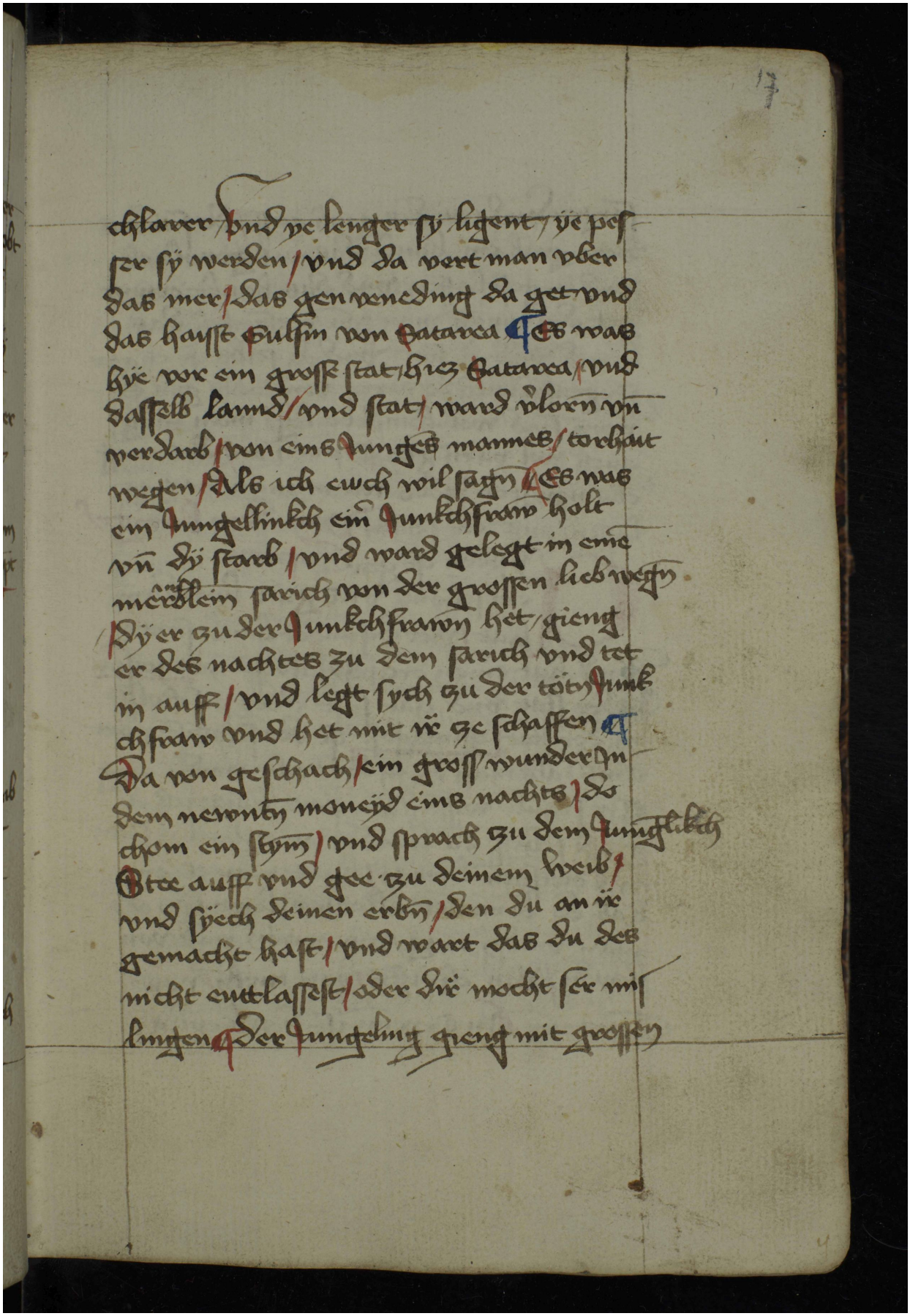
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=112
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



chlaver / vnd ye lenger sy ligent / ye pes-
ser sy werden / vnd da vert man vber
das mer / das gen venedig da get vnd
das hausst Sulsin von Catarea ¶ Es was
hie vor ein grosse stat / hiez Catarea / vnd
dasselb lamd / vnd stat / ward vloren vn
verdarb / von eins jungen mannes / torhait
wegen / Als ich euch wil sagen ¶ Es was
ein jungelinkch ein junkchfraw holt
vn di starb / vnd ward gelegt in eine
merblein sarich von der grossen liebwegen
/ Dy er zu der junkchfrawn het / gieng
er des nachtes zu dem sarich vnd tet
in auff / vnd legt sych zu der töten junk
chfraw vnd het mit ir ze schaffen ¶
Da von geschach / ein gross wunder an
dem neunten monend eins nachts / do
chom ein stym / vnd sprach zu dem jungelinch
Stee auff vnd gee zu deinem weib /
vnd sprech deinen erbn / den du an ir
gemacht hast / vnd waert das du des
nicht entlassest / oder dir mocht ser mis
lingen ¶ Der jungeling gieng mit grossen